

Mit 1. Examen in der schweiz arbeiten

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 9. Januar 2019 13:46

Wenn Du das zweite Staatsexamen hast, kannst Du das Anerkennungsverfahren bei der EDK beantragen, das sollte kein Problem sein (dann spielt es groteskerweise auch plötzlich keine Rolle mehr, wie viel Fachstudium Du so hattest ...). Wenn du "nur" ein Fachstudium hast, wird es kompliziert, Du brauchst ja in jedem Fall noch ein Lehrdiplom. Dafür musst Du alle Deine Zeugnisse an die Prüfstelle der entsprechenden PH schicken und irgendjemand würfelt dann aus, ob Dein Fachstudium OK ist oder ob Du noch mal an die Uni musst. Wenn Du irgendwas "Konservatives" studiert und mit Master abgeschlossen hast, ist das sicher schon mal Dein Hauptfach. Chemie, Physik, ... das wird z. B. immer anerkannt. Geschichte und sowas natürlich auch, Hauptsache Du hast ein vollständiges Fachstudium abgeschlossen. Wenn Du jetzt ein zweites Fach unterrichten willst, dann wird es spannend. Ich kenne wahrhaftig einen Diplom-Physiker (in Deutschland studiert), der an einem Gymnasium - sogar noch eins *ohne* naturwissenschaftlichen Schwerpunktprofile - kein Mathe unterrichten darf. Dem hat man die Mathe aus dem Physikstudium nicht anerkannt für die Zweifachausbildung. Eine Kollegin hier an der Schule hat Biochemie in der Schweiz studiert, der hat man Chemie nicht als zweites Fach anerkannt, die darf nur Bio unterrichten. Verrückt, nicht? Ich sag ja ... ich habe keine Ahnung, wie ich zu meiner Lehrbefähigung für Physik kam.